

## Bekanntmachung.

Die unten näher bezeichneten Strafgefangenen **Richard Reinhold** und **Eugen Allreghs** sind am 21. d. Mts. aus dem hiesigen Central-Gefängnisse unter Mitnahme fremder Kleidungsstücke entsprungen. Im Vortretungsfalle wird um Festnahme der Genannten und Rücktransport in das hiesige Central-Gefängniß ersucht  
Aktenz. L 1. 91/85.

Signalement des Richard Reinhold.

Alter: 18 Jahre; Tag der Geburt: 24. Juni 1867; Geburtsort: Rastenburg; Wohnort: Elbing; Stand oder Gewerbe: Buchdruckerlehrling; Größe: 1,60 m; Statur: mittel, schlank; Haare: blond; Stirn: hoch; Augenbrauen: blond; Augen: braun; Nase: spitz; Mund: klein; Zähne: defect; Kinn: spitz; Gesicht: schmal, länglich; Gesichtsfarbe: blaß; Sprache: deutsch.

Signalement des Eugen Allreghs.

Alter: 21 Jahre; Tag der Geburt: 18. Mai 1865; Geburtsort: Tilsit; Wohnort: Elbing; Stand oder Gewerbe: Bürstenmacher-gesell; Größe: 1,77 m; Statur: schlank; Haare: dunkel; Stirn: frei; Bart: keinen; Augenbrauen: hell; Augen: grau; Nase: stark gebogen; Mund: gewöhnlich; Zähne: der Oberkiefer in seiner oberen Parthie fast zahnlos; Kinn: rund; Gesicht: länglich; Gesichtsfarbe: gesund; Sprache: deutsch; Besondere Kennzeichen: über dem rechten Auge eine Narbe.  
Elbing, den 23. März 1887.

## Der Erste Staats-Anwalt.

### Steckbriefs-Erneuerung.

Der hinter der Magd Anna Malenz aus Troop unterm 27. September 1886 erlassene Steckbrief wird erneuert. Aktenz. J. 2278/86.  
Elbing, den 17. März 1887.

## Der Erste Staats-Anwalt.

## Steckbriefs-Erledigung.

Der hinter der Arbeiterfrau Marie Hinz geb. Kleinschmied aus Krottoschin Kreis Löbau unter dem 24. Juli 1886 erlassene Steckbrief ist erledigt. Aktenz. L II. 52/85.

Elbing, den 18. März 1887.

## Der Erste Staats-Anwalt.

Bank ludowy w Pierzchowicach

(zu Portschweiten)

Eingetragene Genossenschaft.

Sonntag, den 3. April 1887,

Nachmittags 4 Uhr,

## General-Versammlung

im Lokale des Herrn Hartmann zu Portschweiten.

Tagesordnung:

Geschäftsbericht pro 1. Quartal 1887.

Der Vorstand.

## Hausverkauf!

Mein in der Nähe der katholischen Kirche belegenes Haus mit 4 Wohngelegenheiten und  $\frac{1}{2}$  Morgen Land bin ich Willens aus freier Hand zu verkaufen.

Stuhm, im März 1886.

Wisniewski.

Dem geehrten Publikum von Stuhm und Umgegend hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mich in dem Nehse'schen Hause, nahe der katholischen Kirche, als

## Sattler und Tapezierer

etabliert habe. Unter Zusicherung guter Arbeit bei billigsten Preisen bitte ich um geneigten Zuspruch.

Stuhm, im März 1887.

Korzeniewski.

In Trankwitz sind circa

25 Centner gelesene

## Saat-Erbsen

(frühe weiße Grünfelder) à 7 Mark pr. Centner verkauft von Kries.

## Pension.

Knaben, welche die hiesigen höheren Lehranstalten besuchen finden gewissenhafte und gute Pension im Pensionat

**Geschwister Kühnas,**  
Elbing, Königsbergerstraße 38.

Einen größeren Posten sehr futtermreiche

## Roggenkleie

pr. Ctr. 4,30 Mk., bei 10 Ctr. noch billiger, empfiehlt **L. Knuth, Bäckermeister.**

Im Pflanzgarten des Gräflichen Forstreviers **Waplik** stehen

circa 700 geschulte große

## Alhorn-Pflanzen

zur Chaussee- und Wegebepflanzung geeignet zum Verkauf.

## Loeper

Oberjäger in Tillendorf.

**2 Insleute mit Scharwerkern und 1 verheirath. Pferdeknecht**

können eintreten in

**Wothalen b. Alt-Christburg.**

**2 Insleute z. 1. Mai gesucht.**  
Klatt-Posilge.

**6—700 Scheffel Saatkweiche und rothen Klee**  
hat zu verkaufen

## Kist,

Neupowunden per Alt-Dollstädt.

Ebendasselbst stehen auch

**9 Orfordshire-Böcke**

zum Verkauf.

**F. W. Puttkammer, Danzig**  
Zuchhandlung *en gros & en detail*  
Modernste Stoffe für Ueberzieher  
Anzüge und Bekleider in großartigster Farben- und Musterauswahl zu den billigsten Preisen. Für Knabenanzüge haltbare Buchstins. Uniform-, Livree-, Wagen- und Billardtische Muster sendungen franco.

**F. W. Puttkammer,**

Danzig, Langgasse 67.

## Raths-Apotheke

## Marienburg.

Droguerie und homoeopatische Officin,  
Niederlage

**natürlicher Brunnen, Medizinal-Ungarweine.**

Prompte exacte Expedition. Bestellungen umgehend. Sogenannte

**Geheimmittel (eigenes Fabrikat)**  
zu billigsten Preisen.

**H. Rousselle.**

500 veredelte

**Birnen- u. Aepfelbäume**

zu 50 Pfennig und darunter verkauft

Lehrer **Schulz,**

in Neumark bei Altmark.

## Medicinal-Tofayer

(unter permanenter Controlle des Gerichts-Chemikers  
Herrn Dr. C. Bischoff, Berlin)

vom Weinbergbesitzer  
**Ern. Stein**

in

Erdö-Bénye bei Tokay  
garantirt rein v. d. größten Autoritäten analysirt und als vorzügliches Stärkungsmittel bei  
**allen Krankheiten**

empfohlen,  
verkauft

zu Engros-Preisen

**Adalb. Friedrich,**  
Stuhm.

Preiswerthe echte Bremer

## Cigarren

empfohlt

**F. Albrecht.**

**Aepfel- und Birnen-Bäume,**

die besten Sorten, stehen im Gute **Liebwalde** bei Christburg zum Verkauf.

**P**ianos kostenfreie Probensendung, billig baar oder Raten, Prospekt gratis.

Fabrik **Weidenslaufer, Berlin NW.**